

Inklusion ein (politisches) Missverständnis?

Beitrag von „Buntflieger“ vom 17. Juni 2018 14:44

Nachtrag:

Der letzte Absatz des FAZ-Artikels spricht eigentlich für sich:

"Die UN-Behindertenrechtskonvention verbietet weder die Beschulung in Spezialeinrichtungen, wenn sie der Förderung des betroffenen Kindes am besten dienen, noch lässt sich auf ihrer Grundlage das Ende einer eigenständigen sonderpädagogischen Ausbildung fordern, wie das Brigitte Schumann und mit ihr manche andere tun. Je größer die Ernüchterung über die Inklusion, desto unversöhnlicher stehen sich Befürworter und gemäßigte Inklusionskritiker gegenüber. Erschreckend ist nicht nur der moralische Nimbus, mit dem debattiert wird, sondern auch die wachsende Irrationalität, unter der die Kinder mit Beeinträchtigungen am allermeisten zu leiden haben."

<http://www.faz.net/aktuell/feuilleton/5638151-p2.html>